



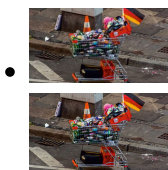
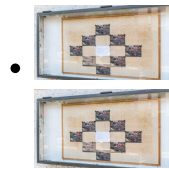
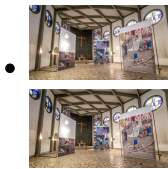
Leergut Luxus Ökonomie Frankfurt

Die Ausstellung des Künstlers Holger Wüst war vom 29.09. bis zum 10.11.2017 in der Weißfrauen Diakoniekirche zu sehen

„Ein Einkaufswagen erwacht zum Leben. Einen darüber geworfenen Bettbezug zieren Eulen in kindlicher Ästhetik. Er wiegt auf und ab und die Eulen werden lebendig. Langsam gleitet er den Wagen hinab und legt eine Person frei, die darin schläft. Das Polizeiauto fährt ein weiteres Mal die Straße entlang. Dieses Mal hält es, und eine Polizistin steigt aus. Sie kramt nach ihrem Handy und fotografiert die soziale Installation, deren Ironie wiederum vom Fenster des Nachbarhauses aus fotografiert wird. Der einsetzende Regen leert die Straße. Die Voyeure tauchen unter ihren Regenschirmen ab und folgen den Worten des Stadtteelführers. Ein Drogenkranker bleibt auf der Straße sitzen und schabt sich mit einem Löffel die Visionen von der Haut. Ein Flaschensammler beendet seine Arbeitsschicht und schiebt einen Einkaufswagen die Straße entlang. An ihm pinnt eine witterungsfeste Deutschlandfahne, die allen Widrigkeiten standhält. Der Wagen quillt über vor Leergut, dem Umsatz der letzten Stunden. Der Regen trommelt darauf den Rhythmus einer Hymne...“

[Zum Pressetext](#)

Vergrößern  



Projekt: Kunst im öffentlichen Raum
 Ort: St. Martin, Berlin
 Künstler: [Name]
 Jahr: 2019
 Beschreibung: Das Projekt besteht aus drei großen Fotografien, die in der Kirche St. Martin in Berlin ausgestellt sind. Die Fotografien zeigen verschiedene Szenen aus dem Leben der Menschen in der Stadt, darunter eine Person mit einem Einkaufswagen, eine Person mit einem Fahrrad und eine Person, die einen Koffer trägt. Die Fotografien sind in der Kirche ausgestellt, um die Verbindung zwischen Kunst und Leben zu verdeutlichen.

